

# Wahrnehmende Pädagogik

Beziehungs- und Führungskompetenz in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

## Kontext

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen fordert Pädagog\_innen täglich heraus. Oft gilt es, Heranwachsende, die im Widerstand sind, in die Kooperation zu führen und eine positive Beziehung aufzubauen. Für solche Situationen gibt es verschiedene Methoden der Gesprächsführung und der Beziehungsgestaltung. Nicht nur die Methoden sind es, die wirken, sondern im Wesentlichen sind es die Menschen und ihre Persönlichkeit. Die Wahrnehmende Pädagogik setzt bei der Stärkung der Menschen an. Nur gestärkte Menschen können andere stärken.

Die Seminarreihe gibt den Teilnehmer\_innen vielfältige Möglichkeiten der Selbstführung und Selbststärkung in die Hand. Darüber hinaus erhalten sie eine Fülle von Anregungen für einen positiven Beziehungsaufbau und die Bewältigung von Herausforderungen in der Praxis.

**Referent\_in:** Mag<sup>a</sup> Marlies Dangl, Coach und Trainerin;  
Mag. Ulrich Sommer, Psychotherapeut, Supervisor

**Seminarort:** wienXtra-institut für freizeitpädagogik, 1080 Wien, Albertgasse 35/II



## Termine & Modulbeschreibung (3 x 2 Tage)

Modul I (Mo-Di, 5.-6. März 2018, 9-17 Uhr):

### **Mich wahrnehmen – Stärkung der Persönlichkeit, Selbstführung**

Ziele und Kompetenzen:

- Meine Stärken, Motive, Haltungen, Ressourcen und Entwicklungspotentiale kennenlernen
- Mir und meiner Wirkung sicherer sein
- Mich als Gestalter\_in erleben und proaktiv handeln

Inhalte:

- Verschiedene Ebenen von Wahrnehmen
- Bewusst agieren statt unbewusst reagieren – Formel des Lebens
- Sich selbst in einen „Füllezustand“ führen
- Die eigenen Kraftquellen orten und optimieren
- Die eigenen Stärken wahrnehmen und erweitern

Modul II (Mo-Di, 9.-10. April 2018, 9-17 Uhr):

### **Das Kind wahrnehmen und Beziehung aufbauen**

Ziele und Kompetenzen:

- Kinder und Jugendliche innerhalb ihrer Beziehungsgefüge wahrnehmen
- Eine förderliche und tragfähige Beziehung aufbauen und gestalten
- Kooperation ermöglichen

Inhalte:

- Der ENPOKOGELI-fluss – der unsichtbare Beziehungsfluss, der vieles möglich macht
- Grundlegende Kommunikationstechniken, die Raum öffnen
- Grundvoraussetzungen für Kooperation

Modul III (Mo-Di, 4.-5. Juni 2018, 9-17 Uhr):

### **Erlebnis- und Erfahrungsräume zur Verfügung stellen – besondere Herausforderungen meistern**

Ziele und Kompetenzen:

- Der Motivation von Kindern und Jugendlichen Raum geben
- Aus dem Verstehen pädagogisches Handeln ableiten
- Halt, Orientierung und Struktur geben
- Konflikte lösen

Inhalte:

- Erlebensräume geben - Grenzen setzen - Lernschritte ermöglichen
- Die Grundvoraussetzungen der Motivation
- Konstruktive und mediative Konfliktlösung
- Die Verantwortungen dort hingeben wo sie hingehören